

www.marlowes.de, 22. Juni 2020

Foto-Essay „Phnom Penh Modernism“

Moritz Henning | <https://www.seam-encounters.net/>

## Phnom Penh Modernism

1953 erlangte Kambodscha, bis dahin zum französischen Indochina gehörend, die Unabhängigkeit. In den folgenden Jahren des Aufbruchs und des neu erstarkten Selbst- und Nationalbewusstseins entstand unter der Ägide von Staatsoberhaupt Norodom Sihanouk eine Architektur, die in ihren besten Momenten die Ideen der Internationalen Moderne mit lokalen Bautraditionen zu einer spezifischen Khmer-Moderne verschmolz. Bis heute stehen viele dieser Bauten beispielhaft für eine klimagerechte Architektur. Einige wenige einheimische Architekten, die im Ausland studiert hatten – eine Architekturausbildung wurde in Kambodscha erst 1967 eingeführt – und Planer\*innen aus Frankreich, China, der UDSSR oder Vietnam entwarfen das neue Kambodscha. Ministerien, Universitäten, Schulen, Krankenhäuser und Wohnbauten entstanden im ganzen Land, und versprachen eine Zukunft, die so jedoch nie eintrat: 1970 wurde Sihanouk abgesetzt, wenige Jahre später übernahmen die Roten Khmer das Land und katapultierten es zurück in die vorindustrielle Zeit. Etwa zwei Mio Menschen verloren ihr Leben, bis 1979 die Vietnamesen dem Grauen ein Ende bereiteten.

Heute sind viele Zeugnisse dieser euphorischen Jahre, die trotz aller politischen und gesellschaftlichen Spannungen gerne als ‚goldenes Zeitalter‘ verklärt werden, akut von der Zerstörung bedroht, einige sind bereits verschwunden. Doch insbesondere in Phnom Penh, damals wie heute Hauptstadt und Zentrum der (bau-)kulturellen Entwicklung, lassen sich noch viele spannende Bauten finden, die von dem einst so vielversprechenden Dreiklang aus politischem Willen, planerischem Engagement und Fortschrittsglauben zeugen.



Die Aufnahmen dieses Foto-Essays sind während eines Aufenthaltes im Jahr 2018 entstanden.  
Von Moritz Henning und Walter Koditek erschien bei DOM Publishers ein [Architekturführer über Phnom Penh >>>](#)

Für alle Bilder © Copyright: Moritz Henning. Weder die Fotos, noch die PDFs, noch Screenshots von Fotos und PDFs dürfen ohne Zustimmung von frei04 publizistik und des Fotografen je im Internet oder in anderer Weise benutzt werden.













